

Das einrichtungsbezogene Schutzkonzept gem. §§ 45, 79a SGB VIII

Der Schutzauftrag ist ein gesellschaftlicher Auftrag der Kita-Arbeit. Die Erstellung eines Schutzkonzeptes und deren Umsetzung sind dabei Pflicht. Eine bewusste Grundhaltung schafft Achtsamkeit und Umsicht.

Das Seminar beantwortet eine Reihe von Fragen, wie:

- Die Verantwortung der Beschäftigten
- Welche Gefährdungen des Kindeswohls und deren Abwendung bestehen im Kita-Alltag
- Was ist unser Bild vom Kind, was heißt „Macht“ und was „Gewaltfreiheit“?
- Wie organisiere ich Prävention, Beschwerdemöglichkeiten und Interventionen?
- Welche Verhaltensabläufe, Adressen und Anlaufstellen gibt es?

Das Seminar diskutiert und beantwortet außerdem die Fragen der Teilnehmenden, ermöglicht deren Erfahrungsaustausch und schafft Sicherheit für alle Beteiligten.

Schwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des Schutzauftrages
- Prävention und Grenzen
- Ziele, Leitgedanken und Grundorientierung
- Die Partizipation und das Beschwerdemanagement
- Reflexion des Alltags – Die regelmäßigen Überwachungen
- Formen und Rahmenbedingungen für Handlungsabläufe
- Formen und Notwendigkeiten der Auseinandersetzung bei Fehlverhalten in der Kita
- Falldiskussionen anhand von Praxisbeispielen
- Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

205.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Karin Albrecht, ehemalige Kita-Leiterin und Geschäftsführerin einer Kita, heute Kita-Beraterin

Seminarteilnehmende

- Pädagogische Fachkräfte und Leitungen von Kindertagesstätten

- Praxisberaterinnen und –berater des Jugendamtes
- Verantwortliche von kommunalen und freien Trägern

Ort und Datum

Central-Hotel KAISERHOF, Ernst-August-Platz 4, 30159, Hannover

17-01-2023 (09:00 - 16:00 Uhr)